

	<p>Objekt: Kathodenpotential-stabilisierte Bildaufnahmeröhre</p> <p>Museum: Industriesalon Schöneweide Reinbeckstr. 9 12459 Berlin (0 30) 53 00 70 42 info@industriesalon.de</p> <p>Sammlung: Forschungs- und Entwicklungsberichte aus dem WF</p> <p>Inventarnummer: FEB-008-0010</p>
--	---

Beschreibung

Forschungs- und Entwicklungsberichte des Werks für Fernmeldewesen (WF): Fred Hämmerling, Katodenpotential-stabilisierte Bildaufnahmeröhre (C.P.S.-Emitron), 30.10.1959, 17 S., mit Abbildungen.

Abschlussbezeichnung lt. Plan: St - Studienentwurf.

Beginn der Arbeit April 1959, Abschluss der Arbeit September 1959, Fertigstellung des Berichts 30. Oktober 1959.

Leiter der Forschungs- und Entwicklungsstelle war Dr. Krüger, der im Werk Adlershof für Fernsehtechnik-Röhren zuständig war.

Der Autor Fred Hämmerling war spätestens seit 1959, als er seinen ersten Forschungs- und Entwicklungsbericht veröffentlichte, im Werkteil Adlershof mit der Entwicklung von Fernsehröhren befasst. Das Telefonverzeichnis von 1967 nennt ihn als Leiter des Bereichs Bildaufnahmeröhren, das von 1975 als Verantwortlichen für fotoelektronische Röhren. Die beigefügten Pdfs enthalten mehrere Seiten.

Grunddaten

Material/Technik: Papier
Maße: DIN A4

Ereignisse

Beauftragt	wann	September 1959
	wer	Werk für Fernmeldewesen (WF)
	wo	Berlin-Oberschöneweide

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Berlin (DDR)

[Person- wann
Körperschaft-
Bezug]

wer

Werk für Fernsehelektronik (WF)

wo

Schlagworte

- Bildaufnahmeröhre
- Elektronenröhre
- Elektrotechnik
- Industrie